

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Personalräte und Frauenbeauftragten der
bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Doris Hülsmeier
Telefon: 361 6332

- Rundschreiben Nr. 24 vom 10. August 2010

Bericht über die Beschäftigungssituation und Beschäftigtenstruktur schwerbehinderter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im bremischen öffentlichen Dienst für das Jahr 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine wichtige Aufgabe unserer Personalratsarbeit ist die Förderung und dauerhafte berufliche Integration behinderter Menschen, um ihnen einen gleichberechtigten Stand in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Im Gesamtintegrationsteam setzt sich der Gesamtpersonalrat gemeinsam mit der Gesamtschwerbehindertenvertretung (GSV) und der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF) für diese Ziele ein.

Die Senatorin für Finanzen als Vertreterin des Arbeitgebers hat nun einen Bericht für das Jahr 2009 über die Beschäftigungssituation und Beschäftigtenstruktur der schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes und der Stadtgemeinde Bremen vorgelegt.

Zum 31. Dezember 2009 waren im bremischen öffentlichen Dienst 1.619 schwerbehinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Das entspricht einer Beschäftigungsquote von 6,52 %, die im Vergleich zum vergangenen Jahr deutlich angestiegen ist. Auch diesmal belegt Bremen bei der Erfüllung der Beschäftigungsquoten im Ländervergleich einen Spitzenplatz.

Als Anlage übersenden wir euch den „Bericht der Senatorin für Finanzen über die Beschäftigtenstruktur schwerbehinderter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im bremischen öffentlichen Dienst für das Jahr 2009“ zur näheren Information.

Mit kollegialen Grüßen

Doris Hülsmeier
Vorsitzende

Anlage